

# AMARAABA Ghana e.V.

## Jahresbericht 2019



Amaraaba Ghana

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

wieder ist ein erfolgreiches Jahr vorüber, in dem wir viel bewegt haben – nicht zuletzt dank eurer Hilfe!

Besonders während unserer Zeit vor Ort in Ghana haben wir viel geschafft und neue Projekte begonnen sowie alte besucht und uns über tolle Entwicklungen gefreut.

Highlight in diesem Jahr war sicherlich der Bau unserer Schule im Dorf Kochim und die damit zusammenhängende Schulbank-Aktion. Aber auch das Errichten zweier Wasserstellen, die Eröffnung eines Spielplatzes, die Kooperation mit Little Sun (Solarlampen) und der Gewinn vieler neuer Patenschaften sollen nicht unerwähnt bleiben.

Zum Ende des Jahres zählen wir 29 Patenschaften. Ein Erfolg auf den wir unglaublich stolz sind. Dank eines kürzlich veröffentlichten Zeitungsartikels über den tollen Schulverlauf eines unserer Patenkinder, bekommen wir regelmäßig neue Anfragen, sodass unser „Project Charlie“ stetig wächst und wir sicher noch viele weitere Kinder unterstützen werden können.

Ein weiterer Meilenstein ist die Umsetzung eines ersten Projektes aus dem medizinischen Bereich. Bereits 170 Kinder des Dorfes Kochim wurden mit einer Krankenversicherung ausgestattet und auch das Dorf Nyarizegu mit etwa 180 Kinder, sowie ein Nachbardorf mit ca. 50 Kindern sind zukünftig krankenversichert und erhalten bei Bedarf eine vernünftige medizinische Versorgung.

Auch hier vor Ort in Deutschland waren wir nicht untätig, sondern haben uns immer wieder neue Aktionen und Ideen überlegt, um Spenden für die Umsetzung unserer Projekte zu erhalten. Die Herdecker Maiwoche, die Teilnahme am Erntedankfest in der Christuskirche und unsere alljährliche Weihnachtsbaumaktion sind nur einige der vielen Aktivitäten, die wir durchgeführt haben.

Besonders glücklich sind wir aber darüber, dass immer häufiger Menschen von sich aus auf uns zukommen und Anlässe, wie z.B. Geburtstage oder Hochzeiten nutzen, um Spenden für uns zu sammeln.

Wir danken allen lieben Menschen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen und es möglich machen, dass wir so viel für „unsere Kinder“ in Ghana tun können.

Wir freuen uns auf 2020 und sind gespannt, was uns erwartet. So viel sei gesagt: Wir haben viele Ideen, die Liste ist lang und wir freuen uns, wenn ihr weiterhin ein Teil unserer Arbeit seid!

Katharina Gerlach



Wir beginnen das neue Jahr in Ghana. Während unserer Zeit dort haben wir einiges geschafft und umgesetzt:

Nach der langen Regenzeit waren die Straßen in abgelegenen Dörfern endlich wieder befahrbar und wir konnten unseren Spielplatz in Kochim offiziell eröffnen und von den Kindern einweihen lassen.



## Licht für Ghanas Dörfer!

Dank einer Spendenaktion konnten wir insgesamt 50 Solarlampen im Wert von rund 800 Euro finanzieren und in Tamale verteilen.



Im Dorf Kochim gibt es keinen Strom. Hier haben wir daher 25 Schülerinnen und Schüler, die für wichtige Prüfungen auch abends noch lernen mussten, mit einer kleinen Sonne ausgestattet.

Außerdem haben wir weitere Lampen in verschiedenen Familien verteilt, da es auch in der Stadt fast täglich zu Stromausfällen kommt.

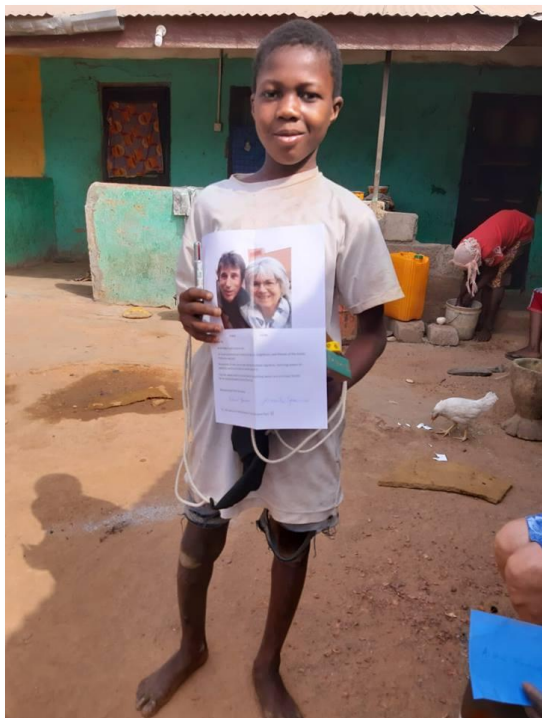
Bei unserem Besuch in Nyarizegu, einem Dorf, das wir seit einigen Jahren unterstützen und mit mehreren Klassenzimmern, einem Spielplatz, einer Wasserstelle u. einer Toilettenanlage versorgt haben, konnten wir uns über ein von der Regierung frisch errichtetes weiteres Schulgebäude freuen.



Wir sind besonders stolz, da dank unseres bisherigen Einsatzes die ghanaische Regierung auf das Dorf aufmerksam wurde und hier endlich ebenfalls Unterstützung geboten hat.

Januar bis Februar 2019:

Während unserer gesamten Zeit in Ghana haben wir unsere, zu diesem Zeitpunkt, 21 Patenkinder besucht und ihnen Geschenke ihrer Patinnen und Paten aus Deutschland mitgebracht.



Januar bis Februar 2019:

Bis Ende 2019 haben wir somit insgesamt 33 Patenschaften vermittelt – das ist ein riesen Erfolg!



Für den Großteil unserer Patenkinder haben wir eine kleine Feier mit einem gemeinsames Essen organisiert, bei dem alle großen Spaß hatten.



Januar bis Februar 2019:

Nach Gesprächen mit den Dorfbewohnern in Kochim haben wir uns dazu entschieden dort eine Schule zu bauen. Uns wurde ein großes Stück Land zur Verfügung gestellt und erste Ladungen Sand wurden geliefert.



Viele Dorfbewohner sind gekommen, um mit anzupacken.



Innerhalb der nächsten Wochen und Monate ist hier eine schöne Schule entstanden (Wert: ca. 13.000 Euro).





Am Tag der Schuleröffnung war die ghanaische Presse und ein Fernsighteam vor Ort, um das Ereignis mit uns zu feiern.

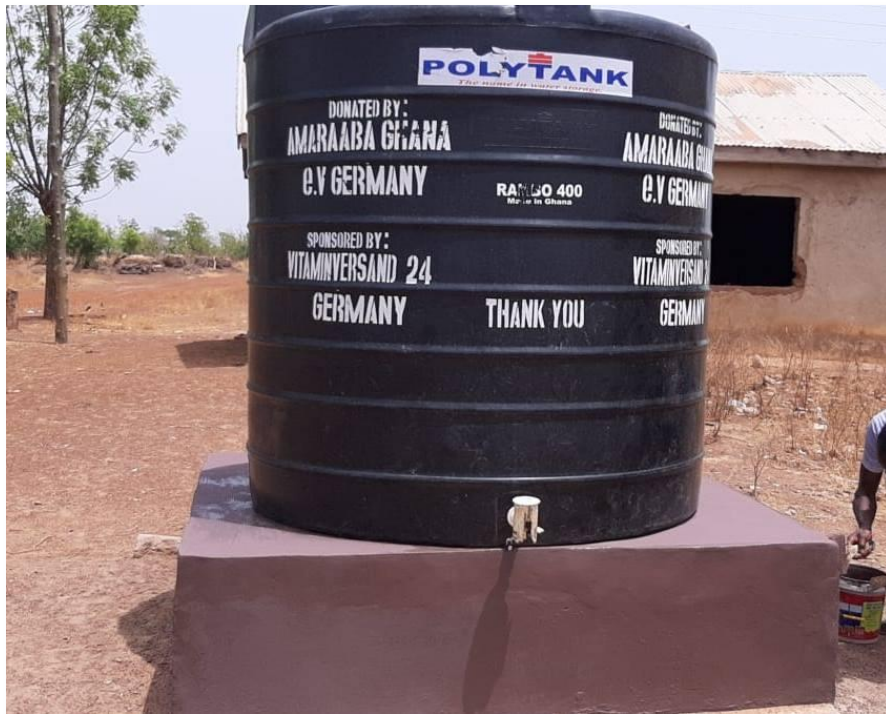


Bei einem Besuch im Dorf Kpawumo haben wir erfahren, dass in dem Waisenhaus, das angrenzend zur Schule liegt, mehrere Kinder auf dem Boden schlafen müssen.

Wir haben dem Waisenheim drei große Matratzen sowie einige Lebensmittel gespendet.



Dank einer Spende der Firma Vitaminversand24 konnten wir den Dorfbewohnern in Nyarizegu den großen Wunsch einer Wasserstelle erfüllen (Wert: 1.500 Euro).



April 2019:

Innerhalb unserer Osteraktion haben wir Spenden im Wert von über 2.500 Euro erhalten und konnten alle benötigten 64 Bänke für die vier Klassenzimmer unsere neue Schule in Kochim bauen lassen. Diese haben wir wieder mit den Namen ihrer Spenderinnen und Spender versehen lassen. Außerdem haben wir einen Schrank für die Schulmaterialien anfertigen lassen.



Unser Projektleiter Latif hatte die große Ehre bei einem ghanaischen Fernsehsender von unseren bisherigen und geplanten Projekten zu berichten.



Währenddessen haben wir uns in Deutschland bei einem Wettbewerb namens „Helden helfen“ beworben und durften uns über eine Spendensumme in Höhe von 1.500 Euro freuen.



Mai 2019:

Bei einer Präsentation und einer damit verbundenen Spendenaktion der bosnischen Gemeinde Witten haben wir Spenden in Höhe von 1.600 Euro erhalten.



Außerdem waren wir wieder bei der Herdecker Maiwoche dabei und haben unter anderem selbstgemachten Hugo angeboten.



Die Kinder in Kochim haben sich riesig über dieses gespendete Fußballset gefreut.



Zudem konnten wir eine Wasserstelle aufstellen lassen, damit den Kindern während der Schulzeit immer sauberes Trinkwasser zur Verfügung steht (Wert: ca. 1.500 Euro).



Wie bereits vor einigen Jahren durften wir uns über den Gewinn der EN-Krone und ein Preisgeld der AVU in Höhe von 500 Euro freuen.



In diesem Sommer war Latif wieder in Ghana und verbrachte mit dem Großteil unserer Patenkinder einen Nachmittag mit leckerem Essen und Getränken.

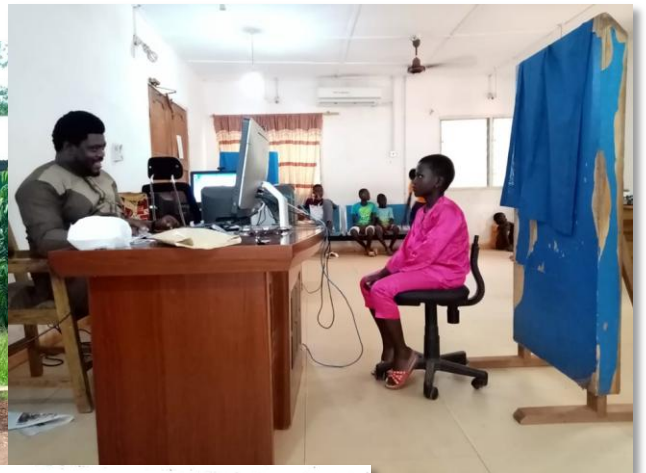


*Juli bis August 2019:*

Auf dem diesjährigen Wiesenviertelfest in Witten konnten wir vielen Leuten von unserer Vereinsarbeit erzählen.



Außerdem haben wir unser allerstes Projekt aus dem medizinischen Bereich realisiert: Dank einer Spendenaktion konnten wir alle 170 Kinder des Dorfes Kochim mit einer Krankenversicherung ausstatten (Kosten: ca. 1.200 Euro).



September bis Dezember 2019:

Wir waren Teil des Erntedankfestes der Kirchengemeinde Grundschtötel und erhielten am Ende eines tollen Tages Spenden in Höhe von 1.300 Euro.



Dank mehrerer Spenden, insbesondere von Blickpuls Medienbüro, konnten wir im Dezember rund 180 Kinder in Nyarizegu sowie ca. 200 Kinder in Vogu krankenversichern! (Wert insgesamt: ca. 2.600 Euro)



Dezember 2019:

Zum Jahresende haben wir uns auch über den großen Erfolg zwei weiterer traditioneller Vereinsaktionen gefreut –

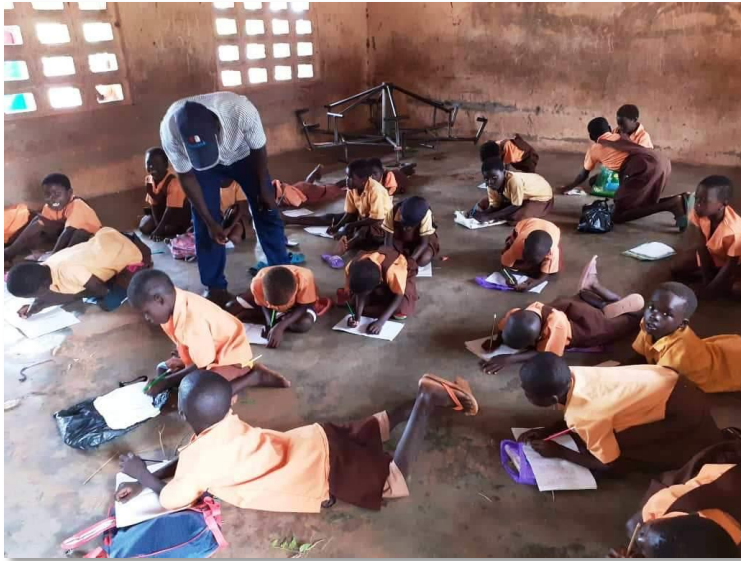
75 Wandkalender haben in diesem Jahr ihren Besitzer gegen Spenden in Höhe von insgesamt 1.100 Euro gewechselt und unsere alljährliche Weihnachtsbaumaktion konnte eine Rekordsumme von mehr als 2.200 Euro erzielen!



Außerdem waren wir zu Besuch bei Hof Hinnebecke und durften verschiedene Leckereien gegen eine Spende abgeben. Erlös: Über 450 Euro

Aussicht:

Diese Spenden werden für die Anfertigung von Schulbänken verwendet, damit die Kinder im Dorf Saakuba nicht länger beim Lernen auf dem harten Boden sitzen müssen.



Außerdem soll das alte, sehr marode Schulgebäude renoviert, der fast komplett zusammengestürzte Kindergarten neu aufgebaut und alle Kinder des Dorfes krankenversichert werden.



Zur erfolgreichen Umsetzung dieses Projektes werden wir uns im Januar 2020 auf den Weg nach Ghana machen. Der Besuch unserer Patenkinder steht ebenfalls ganz oben auf unserer Agenda. Wir sind gespannt und freuen uns auf das, was uns sonst noch erwarten wird.

Danke für eure Unterstützung!

# Über uns

AMARAABA ist Dagbani und bedeutet Willkommen.

Dagbani wird im Norden von Ghana gesprochen, dort liegt Tamale, die Stadt, in deren Umgebung wir unsere Hilfsprojekte für Kinder durchführen.



Im Oktober 2010 war Katharina zum ersten Mal in Ghana. Sie arbeitete für 6 Monate in einer Behinderteneinrichtung in Tamale. Seitdem engagiert sie sich für die Kinder in den Dörfern um Tamale. Im Dezember 2011 wurde unser Verein gegründet.

Um ein Projekt langfristig erfolgreich zu etablieren, ist es wichtig, dass alle betroffenen Gruppen an dem Projekt beteiligt sind. Die Vorschläge für ein Projekt kommen von den Dorfbewohnern und den lokalen Entscheidungsträgern.

Die verantwortliche Projektleitung haben ghanaische Mitarbeiter zusammen mit Katharina Gerlach, der Vorstandsvorsitzenden von AMARAABA Ghana e.V.

## **AMARAABA Ghana e.V.**

Pommelshöh 13, 58300 Wetter

Tel: 0176 99386064

[www.amaraaba-ghana.de](http://www.amaraaba-ghana.de)

Email: [amaraaba-ghana@web.de](mailto:amaraaba-ghana@web.de)



**Volksbank Bochum Witten eG**

**IBAN: DE03 4306 0129 0632 3695 00**

**BIC: GENODEM1BOC**

Druck gesponsert von **Uhle Industrieservice OHG**  
[www.uhle-industrie.de](http://www.uhle-industrie.de)